

❖ Lichtsignalanlagen:

➤ Sanierung der Lichtsignalanlagen in der Stadt Bünde (Projekt 2017)

(Umsetzung von Klimaschutztechnologien durch Einsatz hocheffizienter LED-Technik)

Fördermittelgeber: Forschungszentrum
Jülich, Projektträger Jülich (PtJ)
Projektträger: Forschungszentrum
Jülich, Projektträger Jülich (PtJ)

Förderkennzeichen: 03K07864
Laufzeit des Vorhabens:
01.02.2018 bis 28.02.2018

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Maßnahmenbeschluss: Haushaltsbeschluss für Haushalt 2018

Projektkosten: voraussichtlich ca. 170.000 €

Projektförderung: voraussichtlich ca. 21.000 € aus Mitteln der Nationalen
Klimaschutzinitiative

Beteiligte Partner: Projektträger Jülich - Forschungszentrum Jülich GmbH (PtJ)

Auftraggeber/Ausführung:

Stadt Bünde – 6.4 Planen und Bauen – Verkehrsplanung und Straßenbau

Projektleiter: Karsten Unger

Planung: svt-consult

Die Stadt Bünde verfügt in ihrer Straßenbaulast und in ihrem Eigentum über 11 Lichtsignalanlagen. Die Signalgeber dieser Anlagen sollen langfristig auf LED-Signalgeber umgestellt werden. Durch neue Steuergeräte wird die Betriebsspannung der Anlagen reduziert und ebenfalls der Energieverbrauch gesenkt. Bei den größeren Anlagen, die durchgehend mit einem entsprechenden Energieverbrauch betrieben werden, wird die Sanierung durch das **Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU)** finanziell unterstützt.

Gefördert vom **Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages** werden im Gebiet der Stadt Bünde verschiedene Lichtsignalanlagen energetisch saniert.

Die förderfähigen Maßnahmen:

Bahnstraße / Hauptstraße / DB-Unterführung:

Austausch von 9 Signalgebern und einem Steuergerät

Stromeinsparung: 78 %
Amortisation: 14 Jahre
CO₂ Minderung über Lebensdauer: 42 t

Bismarckstraße / Nordring:

Austausch von 20 Signalgebern und einem Steuergerät

Stromeinsparung: 83 %
Amortisation: 10 Jahre
CO₂ Minderung über Lebensdauer: 97 t

Elsestraße / Fünfhausenstraße - Museumsplatz:

Austausch von 28 Signalgebern und einem Steuergerät

Stromeinsparung: 81 %
Amortisation: 17 Jahre
CO₂ Minderung über Lebensdauer: 73 t

Lettow-Vorbeck-Straße / Elsedamm:

Austausch von 11 Signalgebern und einem Steuergerät

Stromeinsparung: 74 %
Amortisation: 10 Jahre
CO₂ Minderung über Lebensdauer: 248 t

Gesamtziel:

- Jährliche Stromeinsparung: ca. 20.834 kW / Jahr
- Durchschnittliche Stromeinsparung: ca. 81 %
- CO₂ – Einsparung über die Lebensdauer: ca. 246 t

Nicht förderfähige Maßnahmen:

Südring/Heidestraße:

Austausch von 8 Signalgebern und einem Steuergerät

Stromeinsparung: 82 % (jedoch nur bei Anforderung)

Holzhauser Straße/Habighorster Weg:

Austausch von 8 Signalgebern und einem Steuergerät

Stromeinsparung: 71 % (jedoch nur bei Anforderung)

Brunnenallee/Hindenburgstraße:

Austausch von 8 Signalgebern und einem Steuergerät

Stromeinsparung: 84 % (jedoch nur bei Anforderung)

Neben den ökonomischen und wirtschaftlichen Vorteilen leisten diese Maßnahmen einen nicht unwesentlichen Beitrag zu Verkehrssicherheit und zur Erreichung der Klimaschutzziele, welche für die Gestaltung unserer aller Zukunft von großer Bedeutung sind.

Mit der Umrüstung von Lichtsignalanlagen in der Stadt Bünde auf moderne LED-Technologie wird ein Punkt aus dem Klimaschutzkonzept umgesetzt.

Nationale Klimaschutzinitiative

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab. Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen und Bildungseinrichtungen.